

[Free and download] Komplikationen bei thorakalen Periduralkathetern in Abhngigkeit der Ausbildung des Arztes (German Edition)

Komplikationen bei thorakalen Periduralkathetern in Abhngigkeit der Ausbildung des Arztes (German Edition)

Klaus Schliz

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

2010-05-18Original language:GermanPDF # 1 8.27 x .29 x 5.831, .38 #File Name: 364061528X122 pages | File size: 20.Mb

Klaus Schliz : Komplikationen bei thorakalen Periduralkathetern in Abhngigkeit der Ausbildung des Arztes (German Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Komplikationen bei thorakalen Periduralkathetern in Abhngigkeit der Ausbildung des Arztes (German Edition):

Wissenschaftliche Studie aus dem Jahr 2008 im Fachbereich Medizin - Neurologie, Psychiatrie, Schte, Ruprecht-Karls-

Universitt Heidelberg (Klinik fr Anesthesiologie), Sprache: Deutsch, Abstract: Als Peri- oder Epiduralanesthesie bezeichnet man die Injektion therapeutische wirksamer Substanzen in der Dura mater spinalis auen angrenzenden Epiduralraum mit dem Ziel, eine sensorische und event. motorische Blockade zu erzielen. Sie zhlt somit zu den zentralen oder neuroaxialen Regionalverfahren. Prinzipiell knnen mit der alleinigen Periduralanesthesie alle Eingriffe an der unteren Krperhlfte durchgefhrte werden, bei denen keine Muskelrelaxation erforderlich ist oder bei denen die Lagerung eine Allgemeinanesthesie erfordern. Die Strke der Epiduralanesthesie liegt in der segmentalen Ausbreitung. Diese kommt besonders bei abdominellen oder thorakalen Eingriffen zur Geltung. Da die Periduralanesthesie viele ihrer Vorteile erst dann entfaltet, wenn sie konsequent und lckenlos als Periduralanalgesie in der postoperativen Phase fortgefhrte wird, wird heute in aller Regel ein Periduralkatheter eingelegt. Um den maximalen Benefit zu erreichen, ist eine konsequente Nutzung der thorakalen Periduralanesthesie ber mehrere Tage obligat. Das Konzept der preoperativen Analgesie ("analgesia before skin incision") wird mit groem Interesse verfolgt. Da es sich bei der Periduralkatheteranesthesie um eine rckenmarksnahe invasive Methode handelt, ist bei Anlage eines solchen eine Einschtzung des spezifischen Risikos zum Nutzen vorzunehmen. Generell gilt die Inzidenz schwerwiegender und dauerhafter Komplikationen nach PDK als extrem gering. Die thorakale Periduralanesthesie birgt im Gegensatz zur lumbalen Periduralanesthesie das Risiko der versehentlichen Rckenmarkspunktion in sich. Weitere Komplikationen sind Kopfschmerz, Infektion, neurologische Defizite, Punktionsprobleme und Dislokationen. Anhand von Duraperforationen wurde postuliert, dass deren Hufigkeit von Richtu